



**WOCHENSCHAU
VERLAG**

WOCHENSCHAU VERLAG
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alexander Steier
Eschborner Landstr. 42-50
60489 Frankfurt/M.
Telefon: 069/788 0 772-53
Telefax: 069/788 0 772-25
presse@wochenschau-verlag.de
www.wochenschau-verlag.de

Vor dem ersten Geschichtsunterricht

Zur empirischen Erschließung des historischen Denkens junger Lernerinnen und Lerner

Es gibt bisher kaum empirische Erkenntnisse über historische Vorstellungen und Kompetenzen junger Kinder. Diese Studie stellt dazu drei zentrale Forschungsfragen: 1. Zu welchen historischen Inhalten verfügen Kinder bereits vor der ersten Geschichtsstunde über Vorstellungen? 2. Wie bildet sich Historie in den Vorstellungen der Kinder ab? 3. Welche Ausprägungen historischer Kompetenzen zeigen sich in der Auseinandersetzung mit Historie?

Aus einer breiten Datengrundlage (Gruppenerhebungen mit 25 dritten Klassen und 68 teil-standardisierte Einzelinterviews mit Neunjährigen) ergibt sich, dass Kinder dieses Alters hinsichtlich aller historischen Epochen über Vorstellungen verfügen und in kategorisierenden wie prozeduralen Bereichen bereits Kompetenzen ausgeprägt haben. Anfangsunterricht kann also auf bereits vorhandene Fähigkeiten, Fertigkeiten und Bereitschaften zu historischem Denken aufbauen. Lehrkräfte sollten diese Chance gezielt nutzen.

Aus dem Inhalt

1. Einführung – zur Bedeutung der Lernvoraussetzungen für den ersten Geschichtsunterricht
2. Zum Forschungsstand der evidenzbasierten Erschließung des historischen Denkens junger Lernerinnen und Lerner – inhaltliche und methodische Perspektiven
 - 2.1 Forschungsstand zur evidenzbasierten Erschließung der Inhalte, mit denen junge Lernerinnen und Lerner sich befassen
 - 2.2 Forschungsstand zur evidenzbasierten Erschließung konzeptueller Vorstellungen junger Lernerinnen und Lerner zu Geschichte und des dabei entfalteten historischen Denkens
 - 2.3 Forschungsstand – methodische Perspektive
3. Die Studie „Historisches Denken vor dem ersten Geschichtsunterricht“
 - 3.1 Theoretische Fundierung
 - 3.2 Auswahlentscheidungen – Sample und Sache im Blick
 - 3.3 Methodische Entscheidungen
4. Empirische Untersuchung
 - 4.1 Das Design
 - 4.2 Das Sample
 - 4.3 Die Methoden der Datenerhebung
 - 4.4 Auswahl des Datenmaterials für die Auswertung (Auswahl des/im Material)
 - 4.5 Qualitative Inhaltsanalyse – zur Auswahl der Auswertungsmethode und einzuhaltender Gütekriterien
5. Auswertung, Darstellung und Diskussion der Ergebnisse
 - 5.1 Inhaltsbezug
 - 5.2 Theoriebezug
 - 5.3 Methodenbezug
6. Ausblick



Vor dem ersten Geschichtsunterricht

Zur empirischen Erschließung des historischen Denkens junger Lernerinnen und Lerner

von Stefanie Zabold

Wochenschau Verlag
Frankfurt/M. 2020

ISBN 978-3-7344-1099-4, 392 S., € 42,90
Subskriptionspreis bis 31.10.2020: € 34,50
PDF: ISBN 978-3-7344-1100-7, € 34,99

Dr. Stefanie Zabold ist wissenschaftliche Assistentin an der Professur für Theorie und Didaktik der Geschichte der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt und Grundschullehrerin.